

SSV Bad Westernkotten wahrt Chance auf Finaleinzug

Die Luftpistolen-Schützen vom SSV Bad Westernkotten sind nach ihrem Aufstieg in die 1. Bundesliga weiter auf Kurs. Am letzten Wettkampfwochenende vor der Weihnachtspause ging es für das Team aus dem Kurort nach Hannover.

Bad Westernkotten – Dort trafen die Bad Westernkötter zunächst auf den ungeschlagenen Tabellenführer SV Kriftel. Andrey Rudi unterlag Aaron Sauter zu Beginn mit nur zwei Ringen (375:377). An Position 2 musste sich Sascha Düsing klar Maximilian Schenk mit 365:379-Ringen geschlagen geben. Auch die drei weiteren Paarungen gingen trotz guter Ergebnisse von Bad Westernkötter Seite klar an den SV Kriftel, so dass der Endstand von 0:5 nicht überraschend kam.

Am Tag darauf musste der SSV Bad Westernkotten gegen die Sportschützen St. Seb.Pier 2000 ran. Hier hieß es Punkte zu sammeln, um sich die Chance für das Finale am Saisonende in Ulm zu wahren.

Levkovska, Müller und
Düsing sichern Punkte

Der Wettkampf verlief erwartungsgemäß spannend. Nach zahlreichen Führungswechseln konnten Hanna Levkovska, Peter Müller und Sascha Düsing ihre Paarungen für sich entscheiden und zwei weitere Mannschaftspunkte für den SSV Bad Westernkotten sichern. Der Wettkampf endete somit mit 3:2 für die heimischen Sportschützen.

In der Tabelle steht der SSV Bad Westernkotten nun auf Platz sechs. Der begehrte vierte Platz wird derzeit vom PSV Olympia Berlin mit nur zwei Einzelpunkten Vorsprung belegt.

Am letzten Wettkampfwochenende treffen die Luftpistolen-Schützen aus Bad Westernkotten in Kriftel auf die Sp.Sch Fahrdorf sowie den PSV Olympia Berlin.



Auf Kurs: Die Luftpistolen-Schützen vom SSV Bad Westernkotten (v.l.) Peter Müller, Hanna Levkovska, Ralf Risse, Sascha Düsing und Dennis Strücker wahren vor dem letzten Wettkampf in Kriftel ihre Chance auf den Finaleinzug.

Einstellungen